

Arthur Schnitzler an Hugo
von Hofmannsthal, 25. 3. 1909

|Dr. Arthur Schnitzler

25. 3. 09

Wien XVIII. Spoetzelgasse 7.

Edmund-Weiß-Gasse

lieber Hugo, die **Elektra** hat mir bei der Generalprobe schon einen starken Eindruck gemacht, und gestern Abend einen noch viel stärkeren. Einen reinen hatt' ich zwischen Generalprobe und Aufführung, da ich gestern früh Ihre unvertrau^{te} **Elektra** wieder las, die etwas einfach bewunderungswürdiges vorstellt und der ich für meinen Theil gestern ^vAbend^v noch heftiger applaudirt habe als der wahrhaftigen mächtigen Musik-Begleitung [^](ein Wort^v das hier in höchstem Sinn zu nehmen wäre).

Elektra (op. 58)

Richard Strauss, **Elektra** (op. 58)

Olga schließt sich meiner Ansicht, ebenfowie meinen Grüßen und Glückwünschen aufs wärmfte an.

Olga Schnitzler

Ihr

Arthur.

O FDH, Hs-30885,134.

Brief, 1 Blatt, 2 Seiten

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

D Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Hg. Therese Nickl und Heinrich Schnitzler. Frankfurt am Main: S. Fischer 1964, S.244.